

Rubus aphidifer A. Beek & Meijer

Blattlaus-Haselblattbrombeere

Bestimmungsrelevante Merkmale:

Schössling	<ul style="list-style-type: none"> - Form: stumpfkantig - Behaarung: kahl oder mit wenigen Sternhaaren - Stieldrüsen: zart, sehr kurz, zu 2-120 pro 5 cm - Stacheln: 2-10 (-20) pro 5 cm, ungleich, nadelig, konisch oder pfriemlich, 2-4 mm lang
Blätter	<ul style="list-style-type: none"> - Blättchenanzahl: 3(-5)-zählig - Behaarung: oberseits kurz behaart, unterseits auf den Nerven kurz, schwach behaart - Endblättchen: breit umgekehrt eiförmig oder sehr breit rhombisch, mitunter breiter als lang, sehr plötzlich kurz gespitzt oder an der Spitze gerundet bis ausgerandet - Serratur: ungleichmäßig, mit (fast) rechten Zähnen - Seitenblättchen: - Blattstiel: mit 2-6 nadelförmigen Stacheln
Blütenstand	<ul style="list-style-type: none"> - Form: zylindrisch, verlängert, reichblütig - Blätter: bis über die Mitte durchblättert - Achse: mit 0-100 kurzen dunklen Drüsen und 0-7 sehr feinen, bis 1-7 mm langen Stacheln pro 5 cm - Blütenstiele: filzig behaart, mit 80->200 Stieldrüsen, unbewehrt - Kelch: abstehend bis aufrecht - Kronblätter: weiß - Staubblätter: Antheren kahl - Fruchtknoten: kahl oder behaart

Verbreitung: Regionalsippe in den zentralen Niederlanden (Friesland, Drenthe, Veluwe); Funde in Deutschland sind eher unwahrscheinlich.